



Trainingslager in der steirischen Hauptstadt ➔ Homeless World Cup als Ziel

# Frauen-Team will zur WM

Seit 2011 wird beim Homeless World Cup – der 2003 erstmals in Graz stattfand – auch ein eigener Damenbewerb ausgetragen. Bisher jedoch noch ohne Österreich. Das soll sich aber ändern. Seit letztem Jahr gibt es ein Frauen-Nationalteam. Am vergangenen Wochenende war es auf Trainingslager in der Murmetropole.

Bis das rot-weiß-rote Team bei einer Straßenfußball-Weltmeisterschaft einlaufen wird, wird noch viel Wasser die Mur hinunterfließen. „Dazu müssen wir uns fußballerisch noch verbessern“, sagt die Teammanagerin Anna Schweighofer. Außerdem sei das eine Kos-

tenfrage, es brauche Sponsoren. „Unser Ziel ist es, dass wir 2020 dabei sind“, erklärt Schweighofer.

Ende Juli wird das Damenteam an einem inoffiziellen Vorbereitungsturnier

VON ERNST GRABENWARTER

auf der Insel Rügen teilnehmen. Vier Spielerinnen dürfen mitfahren. Mittels einer Crowdfunding-Aktion konnte das Team genug Geld für ein Trainingslager in der steirischen Hauptstadt aufstellen.

Zehn Frauen im Alter zwischen 17 und 42 Jahren – sechs aus Graz und vier aus Wien – tanzten drei Tage lang nach der Pfeife von Trainerin Maria Santos, einer gebürtigen Spanierin.

## Eine Sturm-Spielerin als Trainingsgast

Übernachtet wurde ganz professionell im A&O-Hotel beim Grazer Hauptbahnhof. Für die vier Trainingseinheiten wurde eigens die ASKÖ-Halle in Eggenberg ange-

mietet. „Emily Cancienne, eine US-Amerikanerin, die beim Damenteam des SK Sturm spielt, hat mit den Mädels trainiert“, erzählt die Teammanagerin. Neben dem Fußballtraining stand auch Teambuilding auf dem Programm, denn eine gute Mannschaft zeichnet vor allem eines aus: Teamgeist.



Homeless World Cup: das österreichische Frauen-Team in Graz